

16. März 2016

ADAC Klassik auf der Retro Classics in Stuttgart

Bestandsaufnahme eines BMW „Dixi“ mit den Experten von ADAC Klassik und der Dixi IG

München. ADAC Klassik präsentiert sich auf der Retro Classics 2016 in Stuttgart: Auf der Oldtimermesse gibt der ADAC e.V. vom 17. bis 20. März einen Einblick in seine umfangreichen Klassik-Aktivitäten. Neben der Bestandsaufnahme eines BMW „Dixi“ präsentiert der ADAC in Stuttgart seine Klassik-Aktivitäten für die Saison 2016, zu denen auch die beliebten Oldtimer-Wander-Touren, die in diesem Jahr rund um Freiburg stattfindende ADAC Deutschland Klassik und die ADAC Trentino Classic, zählen. Der Stand des ADAC auf der Retro Classics in der Messe Stuttgart befindet sich in Halle 1, Stand E56.

Oldtimer-Freunde dürfen sich auf dem Stand des ADAC auf ein besonderes Highlight freuen. In Kooperation mit der „Dixi IG“, einem von 56 dem ADAC angeschlossenen Korporativ- und Markenclubs, startet auf der Retro Classic ein spannendes Projekt. Bei einem historischen BMW 3/15 PS DA2 („Dixi“) aus dem Baujahr 1929, dem ersten PKW-Modell von BMW, wird auf der Retro Classics eine von einem Moderator begleitete Bestandsaufnahme von Zustand und Originalität durchgeführt. Auf Basis dieser Bestandsaufnahme wird dann über notwendige Restaurationsmaßnahmen an diesem Klassiker entschieden, der bereits seit 1970 zum historischen Fuhrpark des ADAC zählt.

Die Retro Classics findet vom 17. bis 20. März auf der Messe Stuttgart statt. Die Messe ist am „Preview Day“, Donnerstag, 17. März von 11.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, am Freitag, Samstag und Sonntag von 09.00 bis 18.00 Uhr.

Pressekontakt:

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Kommunikation Motorsport und Klassik

Tel.: +49 (0) 89 7676 6965

E-Mail: oliver.runschke@adac.de

www.adac.de/klassik

Diese Presseinformation finden Sie online unter presse.adac.de. Folgen Sie uns auch unter twitter.com/adac

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

Leitung Pressestelle
Alexander Machowetz